

Q-103.503 - Nutzung von Variablen im Tobit InfoCenter PC mit "if-then-else" Funktionen

Q-103.503 - Nutzung von Variablen im Tobit InfoCenter PC mit "if-then-else" Funktionen

aus Tobit KB importiert - vom 18.01.2005 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Im Tobit InfoCenter PC gibt es die Möglichkeit Variablen zu verwenden. Können diese Variablen in eine "if-then-else" Funktionen verwendet werden?

Antwort

Das Tobit InfoCenter bietet die nötigen Voraussetzungen, um alle Formen von Serien-Nachrichten leicht und komfortabel zu erstellen. So sind Serienbriefe, Serien-eMails, sogar Serien-SMS und Serien-T-Mails leicht zu realisieren. Als Datenquelle dient das Adressbuch, denn dort sind bereits alle nötigen Informationen gespeichert. Mit dem Nachrichten Editor erstellen Sie den Nachrichtentext, der an die Empfänger versendet werden soll.

Die Verknüpfung dieser beiden Elemente erfolgt durch so genannte Variablen. Diese werden als Platzhalter jeweils an die Stellen im Nachrichtentext gesetzt, an denen eine persönliche Komponente gewünscht wird. Dabei können Sie auf alle Datenfelder im Adressbuch zurückgreifen.

Neben dem generellen Auslesen der Adressdaten haben Sie zusätzlich noch die Möglichkeit, so genannte "if-then-else" Funktionen zu verwenden und zu verschachteln.

Beispiele

Einfache Abfrage:

In diesem Beispiel wird die Anrede je nach Ländereinstellung in der Adresskarte des Empfängers definiert. Diese Beispiel geht davon aus, dass in der Adresskarte unterhalb von "Person -> Land" für alle Empfänger aus Deutschland der Zeichensatz "de" hinterlegt ist:

```
%(Land="de" ? "Sehr geehrter" : "Dear" )%(Anrede) %(Nachname),
```

Diese Abfrage teilt sich wie folgt auf:

Ist in der Adresskarte unterhalb von "Person -> Land" der String "de" hinterlegt ;%(Land="de"; dann ;?; schreibe an diese Stelle ;"Sehr geehrter"; Trifft dies nicht zu, schreibe ;: "Dear");. Die darauf folgenden Variablen definieren die Anrede und den Nachnamen aus der Adresskarte ;%(Anrede) %(Nachname),.

Verschachtelte Abfrage:

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, die Anrede, wenn es sich um eine weibliche Person handelt entsprechend abzuändern. Da dies bei deutschen Empfängern notwendig ist, müssen Sie hier die Variable verschachteln:

```
%(Land="de" ? %(Anrede="Herr" ? "Sehr geehrter" : "Sehr geehrte") : "Dear" )%(Anrede) %(Nachname),
```

Diese Abfrage teilt sich wie folgt auf:

Ist in der Adresskarte unterhalb von "Person -> Land" der String "de" hinterlegt ;%(Land="de"; dann ;?; prüfe,

ob in der Adresskarte unterhalb von "Person -> Anrede" der Zeichensatz "Herr" hinterlegt ist ;%(Anrede="Herr" ?;. Ist dies der Fall,schreibe an diese Stelle ;"Sehr geehrter"; sonst :: "Sehr geehrte"; Wird die Nachricht außerhalb Deutschlands versendet, schreibe :: "Dear"); Die darauf folgenden Variablen definieren die Anrede und den Nachnamen aus der Adresskarte ;%(Anrede) %(Nachname),.

Diese "if-then-else" Funktionen lassen sich auf alle Variablen im Tobit Message Editor verwenden. Weitere Funktionen stehen derzeit nicht zur Verfügung.